



**Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben;  
niemand kommt zum Vater außer durch mich.**

## **5. Sonntag der Osterzeit 2020**

### **Hausgebet**

für die Sonntage ohne Eucharistie  
Hl. Kreuz Bad Wimpfen

## **Eröffnungslied**

### **GL 456: Herr du bist mein Leben**

Herr, du bist mein Leben, Herr, du bist mein Weg.  
Du bist meine Wahrheit, die mich leben lässt.  
Du rufst mich beim Namen, sprichst zu mir dein Wort.  
Und ich gehe deinen Weg, du Herr, gibst mir den Sinn.  
Mit dir hab' ich keine Angst, gibst du mir die Hand.  
Uns so bitt ich, bleib doch bei mir.

Jesus, unser Bruder, du bist unser Herr.  
Ewig wie der Vater, doch auch Mensch wie wir.  
Dein Weg führte durch den Tod in ein neues Leben.  
Mit dem Vater und den Deinen bleibst du nun vereint.  
Einmal kommst du wieder, das sagt uns dein Wort,  
um uns allen dein Reich zu geben.

## **Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.**

### **Einführung**

„Man sieht nur mit dem Herzen gut“, lautet ein berühmtes und häufig zitiertes Wort von Antoine de Saint-Exupéry aus seinem Buch „Der kleine Prinz“. Die Augen des Herzens, die Augen der Liebe sehen mehr, tiefer und weiter, als der Verstand es vermag. Vor allem die Beziehung ist eine Herzenssache. Und das Herz ist auch gefragt, wenn es um den Glauben geht. Gerade die Erscheinungen des Auferstandenen vor den Menschen, die ihn liebten, zeigen dies.

„Euer Herz lasse sich nicht verwirren“, sagt Jesus heute den Jüngern, „glaubt an Gott und glaubt an mich.“ Der Glaube geht nur nicht über den Verstand, sondern vor allem über das Herz. Beten wir darum, dass wir eine lebendige und herzliche Beziehung zu Christus haben, die auch in der Verwirrung und Anfechtung fest bleibt.

### **Gebet**

Gott unser Vater, Jesus Christus ist der Weg, der zu dir führt. Lass uns erfahren, dass unser Leben Richtung und Ziel hat, wenn wir auf ihn unsere Hoffnung setzen. Darum bitten wir durch ihn, der mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit. Amen.

## **Evangelium - Joh 14,1-6**

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit sprach Jesus zu den Jüngern: Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. Und wohin ich gehe - den Weg dorthin kennt ihr.

Thomas sagte zu ihm: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie können wir dann den Weg kennen?

Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.

### **Mediation**

Wohin führt unser Leben?

Wer hilft mir bei einer Entscheidung?

Welches ist der richtige Weg?

Wie soll es jetzt überhaupt noch weitergehen?

Was kann mir Hoffnung und Mut geben?

Wie sieht die Zukunft aus?

Jesus, gehst du wirklich mit uns?

Wo bist du? Wie sieht deine Antwort aus?

Jesus, du sagst: Ich bin der Weg.

Das heißt doch: Sieh auf mich.

Mein Weg ist kein steiler Erfolgsweg.

Mein Weg kennt auch Dunkelheit und Scheitern.

Lass dich nicht verwirren. - Hab keine Angst.

Ich bin da. Ich gehe mit dir. Denn ich bin das Leben.

## Fürbitten

Jesus sagt: Glaubte an Gott und glaubt an mich. In diesem Glauben vertrauen wir ihm unsere Anliegen an und bitten:

- ✚ Um die Ausbreitung des Wortes Gottes unter den Menschen, damit sie zum Glauben an ihn gelangen. **Christus, höre uns:**
- ✚ Um den Geist der Liebe für alle, die in der Kirche einen Dienst übernommen haben.
- ✚ Um ein gegenseitiges Zuhören und aufeinander zugehen der Menschen, damit Verständnis wächst, wo immer mehr der Hass regiert.
- ✚ Um den Frieden in der Welt und ein Nachlassen der bewaffneten Konflikte, vor denen die Menschen fliehen.
- ✚ Um alle Länder dieser Welt, die besonders schwer von der Corona-Pandemie betroffen sind.
- ✚ Um Rückhalt in der Liebe ihrer Familien für alle Mütter, die wir heute besonders ehren.
- ✚ Um einen Platz in den Wohnungen des ewigen Lebens für alle unsere Verstorbenen.

Herr, wer an dich glaubt, geht nicht zugrunde. Dir danken wir als unserem Bruder und Herrn in Ewigkeit.

## Zum Vaterunser

Lasst uns gemeinsam beten wie Jesus uns gelehrt hat.

## Segensbitte

Wir bitten Gott um seinen Segen:

Gott segne unsere Gemeinschaft:

Er bewahre und erleuchte uns,

er führe und begleite uns,

er liebe und bezeichne uns.

Dies gewähre uns der dreifaltige Gott.

So segne und begleite uns der lebendige Gott, † der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Quellen: Pfarrbriefservice, Gottesdienstevorbereiten, Gotteslob, Predigtforum